

86/2016 - 29. April 2016

Vorläufige Schnellschätzung für das erste Quartal 2016

# BIP im Euroraum um 0,6% und in der EU28 um 0,5% gestiegen

+1,6% bzw. +1,7% im Vergleich zum ersten Quartal 2015

# Verbesserte Zeitnähe der BIP-Schätzung

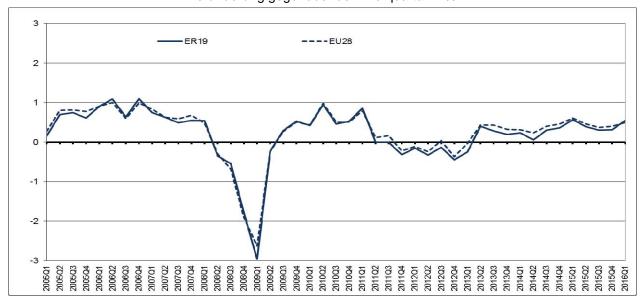
Beginnend mit dieser Pressemitteilung veröffentlicht Eurostat eine vorläufige BIP-Schnellschätzung etwa 30 Tage nach Ablauf des Referenzquartals. Eine zweite Schnellschätzung des BIP mit den gewohnten Daten der Mitgliedstaaten wird weiterhin etwa 45 Tage nach Ablauf des Referenzquartals veröffentlicht.

Im Vergleich zum Vorquartal stieg das saisonbereinigte BIP im ersten Quartal 2016 im **Euroraum** (ER19) um 0,6% und in der **EU28** um 0,5%. Dies geht aus einer vorläufigen Schnellschätzung hervor, die von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, veröffentlicht wird. Im vierten Quartal 2015 war das BIP im **Euroraum** um 0,3% und in der **EU28** um 0,4% gestiegen.

Im Vergleich zum entsprechenden Quartal des Vorjahres ist das saisonbereinigte BIP im ersten Quartal 2016 im **Euroraum** um 1,6% und in der **EU28** um 1,7% gestiegen, nach +1,6% bzw. +1,8% im Vorguartal.

# Wachstumsraten des BIP in der EU28 und im Euroraum

Veränderung gegenüber dem Vorquartal in %



### Wachstumsraten des BIP - Volumen

(auf Grundlage saisonbereinigter Daten)

	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorquartal				Prozentuale Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres			
	2015			2016	2015			2016
	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1
ER19	0,4	0,3	0,3	0,6	1,6	1,6	1,6	1,6
EU28	0,5	0,4	0,4	0,5	1,9	1,9	1,8	1,7

Der Quelldatensatz findet sich hier.

## Geografische Informationen

Zum **Euroraum (ER19)** gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.

Zur Europäischen Union (EU28) gehören Belgien, Bulgarien, die Tschechische Republik, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland, Schweden und das Vereinigte Königreich.

### Methoden und Definitionen

Die europäischen vierteljährlichen Gesamtrechnungen werden gemäß dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) erstellt.

Die Schnellschätzung der Wachstumsrate des BIP für das erste Quartal 2016 in dieser Mitteilung beruht auf Angaben von 17 Mitgliedstaaten, die 94% des BIP des ER19 (91% des BIP der EU28) abdecken.

Zwei statistische Arbeitspapiere präsentieren die Methodik der vorläufigen <u>BIP-Schnellschätzungen für den Euroraum und die Europäische Union</u> sowie für <u>die Mitgliedstaaten</u> (nur auf Englisch verfügbar).

# Revisionen und Zeitplan

Im Rahmen dieser vorläufigen Schnellschätzung werden die Angaben zum BIP des Euroraums und der EU für frühere Quartale nicht revidiert.

Alle Angaben in dieser Mitteilung können im Rahmen der Schnellschätzung nach 45 Tagen am 13. Mai 2016 revidiert werden, sowie im Rahmen der Schätzung für das BIP und die Hauptaggregate, die für den 7. Juni 2016 vorgesehen ist.

Revisionen von Test-Schätzungen, welche zeigen, dass das Verfahren der vorläufigen Schnellschätzung ausreichend zuverlässig ist, finden sich in Kapitel 5 des statistischen Arbeitspapiers <u>BIP-Schnellschätzungen für den Euroraum und die EU nach 30 Tagen</u> (nur auf Englisch verfügbar).

### Weitere Informationen

Eurostat-Webseite, <u>Rubrik</u> Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, und speziell die <u>Seite</u> zu den vierteljährlichen Gesamtrechnungen

Eurostat-Datenbank, Rubrik Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Eurostat, "Statistics Explained"-Artikel zur Messung des vierteljährlichen BIP

Eurostat, Metadaten über die vierteljährlichen Gesamtrechnungen

Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 2010

Eurostat, Veröffentlichungskalender der Euro-Indikatoren

Weitere Auskünfte zu den Daten erteilt:

Tim ALLEN
Tel. +352-4301-33 444
eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

Herausgeber: Eurostat Pressestelle

ec.europa.eu/eurostat/

@EU\_Eurostat

Arto KOKKINEN Tel. +352-4301-36 527

Hans WOUTERS Tel. +352-4301-37 356

estat-gdp-query@ec.europa.eu

Medien-Anfragen: Eurostat Media Support / Tel. +352-4301-33408 / eurostat-mediasupport@ec.europa.eu